

Übertragung des Corona-Virus

Eine Übertragung des Coronavirus ist aktuell an den **Kontakt zu einem bestätigten COVID-19 Patienten** oder mit dem **Aufenthalt in einem der genannten Risikogebiete** (siehe Checkliste) gekoppelt.

Da man davon ausgehen muss, dass eine **hohe Anzahl an Patienten keine Symptome** bekommen werden, aber trotzdem ansteckend sind, sollte man sich an unten stehende Empfehlungen halten.

Uns erscheint es deshalb sehr wichtig, Ihnen das Risiko einer Infektion durch Übertragung von Mensch zu Mensch nochmals näher zu erläutern.

Die Ansteckung ist vor und nach Symptombeginn des Covid-19-Patienten möglich.

Umgang mit bestätigten Patienten mit COVID-19:

Der Kontakt mit den Patienten kann zu einer Übertragung bereits ab dem 2. Tag vor Auftreten der ersten Symptome kommen. Das Ende der infektiösen Periode ist momentan nicht sicher anzugeben. Man geht aktuell davon aus, dass die Patienten ab Tag 7-10 nach Beginn der ersten Symptome nicht mehr ansteckend sind. Dies kann jedoch von Fall zu Fall variieren und bis zu 14 Tage anhalten.

Je nach Kontakt wird nach verschiedenen Übertragungsrisiken unterschieden.

Hohes Übertragungsrisiko:

- Personen mit kumulativ mindestens 15-minütigem Gesichts- ("face-to-face") Kontakt, z.B. im Rahmen eines Gesprächs. Dazu gehören z.B. Personen aus Lebensgemeinschaften im selben Haushalt.
- Personen mit direktem Kontakt zu Sekreten oder Körperflüssigkeiten, insbesondere zu respiratorischen Sekreten eines bestätigten COVID-19-Falls, wie z.B. Küssen, Kontakt zu Erbrochenem, Mund-zu-Mund Beatmung, Anhusten, Anniesen, etc.
- Medizinisches Personal mit Kontakt zum bestätigten COVID-19-Fall im Rahmen von Pflege oder medizinischer Untersuchung ($\leq 2\text{m}$), ohne verwendete Schutzausrüstung.
- Kontaktpersonen eines bestätigten COVID-19-Falles im Flugzeug:
 - Passagiere, die in derselben Reihe wie der bestätigte COVID-19-Fall oder in den zwei Reihen vor oder hinter diesem gesessen hatten, unabhängig von der Flugdauer.
 - Crew-Mitglieder oder andere Passagiere, sofern eines der anderen Kriterien zutrifft (z.B. längeres Gespräch; o.ä.).
 - Unter dem Ziel einer frühzeitigen Identifizierung infizierter Kontaktpersonen wird – abhängig von der Verfügbarkeit entsprechender Daten - empfohlen, eine Kontaktpersonennachverfolgung zu initiieren, wenn der Flug innerhalb der letzten 28 Tage stattgefunden hat (2 x maximale Dauer der

Geringes Übertragungsrisiko

- Personen, die sich im selben Raum wie ein bestätigter COVID-19-Fall aufhielten, z.B. Klassenzimmer, Arbeitsplatz, jedoch keinen kumulativ mindestens 15-minütigem Gesicht- („face-to-face“) Kontakt mit dem COVID-19-Fall hatten.
- Familienmitglieder, die keinen mindestens 15-minütigen Gesicht- (oder Sprach-) kontakt hatten.
- Medizinisches Personal, welches sich ohne Verwendung adäquater Schutzbekleidung im selben Raum wie der bestätigte COVID-19-Fall aufhielt, aber eine Distanz von 2 Metern nie unterschritten wurde.

Um Sie und Ihre liebsten zu schützen sollte man deshalb oben genannte Übertragungsrisiken im Alltag minimieren.

Zusammenfassung

Vermeiden Sie engen Kontakt „face to face“, speziell zu Personen außerhalb Ihres gewohnten Umfeldes.

Vermeiden Sie Großveranstaltungen und Veranstaltungen mit vielen Personen in engen geschlossenen Räumen.

Halten Sie einen Abstand von mehr als 2 Meter ein, wenn Sie Gespräche führen oder sich z.B. in einer Warteschlange anstellen.